

Umliegen. Er war oft sehr angefallen von dem, was er in den  
 Herzens- und dem Laub gesät u. gesät. Auf was er  
 begierig zu hören, was der Gld. für u. da in seinem Kreis that.  
 Man er überwärt in seinem Versuch zu thun, dass er  
 attent, wo er eine Gelegenheit trügte, jemanden was vom  
 Gld. zu sagen. Er that auf die Gelegenheiten täglich die Lösung  
 an seinem Tisch zu schreiben, dass er vier imer, was sich that,  
 was er dazu kam. Zu Anfang der Herbst 72. hing er an zu  
 lächeln. Man merkte an ihm, dass er nicht glaubte, dass die  
 das die Gelegenheiten zu seinem Eingang sehr nützlich. Die Nacht  
 mit was ängstlich u. sein Gemüth davon voll, dass ihm geschehen  
 werden müsste. Was er als ob näher zum Ende mit ihm zu gesen  
 pfen, sprach mit ihm gesprochen, u. ihm deutl. gesagt würde, dass  
 dieses noch vom Gld. dazu gemacht sey, ihn fertig zu machen,  
 er müsste das mit ihm über alles ganz überreden: ob er ihm  
 auf noch noch offenbaren wolle, was er noch nicht in den  
 ersten Classen eingewiesen u. er hat sehr. Viel hat er,  
 u. noch merkte man Lust u. Fröhlichkeit zum Gld., das ihn  
 geliebt, heimzugehen. Er unterredete sich zu verschiedenen  
 den vortausend mit einigen Leuten, wie sein Herz gegen den  
 Gld. gehalten sey, u. sagte: er wolle nun seinen Frieden, den  
 getrost zu ihm gehen, u. sey über alles mit ihm verstanden, u.  
 gienge seine Liebe u. Barmherzigkeit öfter mit vielen Ein-  
 gung u. Eränen, zur Hand davon, die ihn besüßten. Am  
 2. März 72. war er abwesend wie im Herzens, dass er  
 Aufmitt.